



Baum begräbt Auto samt Fahrerin unter sich

AULENDORF (sz) - Zwischen Stuben und Alts-
hausen ist am Dienstagvormittag auf Höhe
Hartweiher ein Baum auf das Auto einer Ska-
da-Fahrerin gefallen. Wie die Polizei mitteilt,

fuhr die 63-Jährige gegen 9.45 Uhr auf der Stu-
bener Straße entlang, als der Baum vermutlich
wegen Schneeeintrags umstürzte und auf dem
Autodach aufschlug. Die Frau blieb unverletzt

und kam mit dem Schrecken davon. Die Polizei
geht davon aus, dass am Skoda der 63-Jährigen
ein wirtschaftlicher Totalschaden entstanden
ist.

FOTO: PRIVAT/POLIZEI

Die Parkautomaten sind aufgebaut

Zwei Euro kostet das Parken in der Poststraße – Betrieb wird alsbald aufgenommen

Von Anja Ehrhartmann

AULENDORF - Am Dienstagvormit-
tag sind drei Parkautomaten in der
Aulendorfer Poststraße aufgebaut
worden, die in den kommenden Tagen
in Betrieb genommen werden. Ein
Parkticket, das für 24 Stunden
gültig ist, kostet dann zwei Euro. Bis
zu sieben Tagen kann ein Ticket ge-
löst werden.

Das sei eine übliche Gebühr, die
der Stadt und dem Standort ange-
passt werde, erklärt Manfred Michel,
der als privater Parkplatzbetreiber
bis zu 800 Stellplätze im Raum Bo-
densee-Oberschwaben bewirtschaftet.
Auf den gebührenpflichtigen
Parkflächen in der Waldseer Straße,
die ebenfalls auf dem Gelände der

Deutschen Bahn sind, koste das Par-
ken für 24 Stunden beispielsweise
auch zwei Euro. Der Aulendorfer
Unternehmer hat unter anderem
auch ein Parkhaus und eine Tiefgara-
ge in Ravensburg gepachtet.

Verstoß wird bestraft

Insgesamt sechs Angestellte kontrol-
lieren, ob ein gültiges Parkticket
sichtbar im Auto liegt. „Sonst würde
es gar nicht gehen“, erklärt der Au-
lendorfer. Falls widerrechtlich ge-
parkt wird, ist das ein Verstoß gegen
die Einstellgebühr, weiß Michel. Die-
ser Verstoß koste dann 23 Euro plus
die jeweilige Tagesgebühr, in Aulen-
dorf also 25 Euro. „Leute, die auf ei-
nem Privatparkplatz stehen, gehen in
diesem Moment mit dem Parkplatz-

betreiber einen Vertrag ein, obwohl
sie nichts unterschreiben, das ist
rechtlich so geregelt.“

In der Aulendorfer Poststraße
sind es etwa 100 Plätze, die gebüh-
renpflichtig werden. „Sobald es nicht
mehr so kalt ist, bessern wir die
Schlaglöcher noch aus.“ Parkplatz-
markierungen wird es keine geben.
Drei Hinweisschilder sollen in den
kommenden Tagen noch angebracht
werden, um die Autofahrer auf die
bevorstehende Änderung aufmerk-
sam zu machen.

„Wir suchen immer wieder nach
neuen Plätzen, um uns zu vergrößern“,
erklärt Michel, deshalb sei er
unter anderem mit der Bahn in ste-
tem Kontakt. So kam er auch an das
Gelände in der Poststraße, das ihm

von der Bahn angeboten wurde. „Wir
schauen uns dann das Gelände vor
Ort an und entscheiden uns.“ Nicht
jedes freie Gelände eigne sich auto-
matisch als Parkfläche: Ein Faktor ist
neben der geeigneten Lage auch eine
gute Erreichbarkeit. Auch die umlie-
gende Parksituation werde bei der
Entscheidung berücksichtigt. Grünes
Licht für das Vorhaben, einen
Parkplatz zu bewirtschaften, gebe
aber letztlich das Landratsamt.

Wie lange sein Mietvertrag mit
der Bahn genau läuft, will Michel
nicht sagen. „Es dauert keine fünf
Jahre mehr, bis die Sanierung der
Poststraße ansteht, das ist klar.“
Doch auch nach der Sanierung wer-
de es dort wieder Parkplätze geben,
und dass diese kostenfrei zur Verfü-
gung stehen, daran glaubt der Aulen-
dorfer nicht. „Heute kostet einfach
alles Geld. Am Bahnhof in Ravens-
burg und Friedrichshafen muss ich
auch zahlen, wenn ich dort parken
will.“

Befürchtungen, dass die Parkflä-
che nicht genutzt wird, hat Michel
nicht. „Der ein oder andere wird sich
schon nach einem anderen, kosten-
losen Parkplatz umsehen, und dann
aber auch wieder zurückkommen“,
ist sich der Unternehmer sicher.
„Leute, die auf den Zug müssen,
haben keine Zeit, lange nach einem
Parkplatz zu suchen oder weit zu lau-
fen.“

Auf dem Parkplatz des Rewe-
Marktes, der schräg gegenüber von
den Parkflächen in der Poststraße
liegt, gibt es ab sofort ebenfalls eine
Änderung: Das Parken ist dort nur
noch mit Parkscheibe erlaubt, be-
grenzt auf zwei Stunden, sagt Ale-
xander Dettling, der als selbstständiger
Kaufmann unter anderem den
Rewe-Markt in Aulendorf betreibt.



Solange die Absperrung dort steht, ist das Parken in der Poststraße noch gebührenfrei.

FOTO: ANJA EHRHARTSMANN

Parksanatorium lädt zum Ostermarkt

Von Osterdeko bis Naturseife: Kunsthandwerker zeigen
ihre Produkte am kommenden Wochenende

AULENDORF (sz) - Im Parksanatori-
um Aulendorf findet am kommen-
den Wochenende, 5. und 6. März, ein
kunsthandwerklicher Ostermarkt
statt, der jeweils von 10 bis 17 Uhr ge-
öffnet hat. Der Eintritt ist frei, es gibt
Kaffee und Kuchen.

Wie das Parksanatorium mitteilt,
stellen Kunsthandwerker neben der
Ausstellung der Aulendorfer Künst-
lerin Julia Niepmann-Eisenlauer ihre
selbst hergestellten Produkte vor:
Die österlichen Holz- und Drechsel-
arbeiten sind um Frühlings- und
Osterdeko rund ums Haus erweitert
worden. Die Aussteller zeigen Floristik
und Textildekorationsen, außer-
dem gibt es Genähtes und Gefilztes.
Ostereier aller Art gehören ebenfalls
zur Auslage, darunter werden filigrane
Keramik-, Holz-, Draht- Filz- und
Textil-Eier zu sehen sein. Handpal-
men sowie Oster- und Frühlingskar-
ten, Kräuter- und Öl-Badesalze wer-



Beim Ostermarkt können die Be-
sucher allerlei Selbstgemachtes
bestaunen.

FOTO: PRIVAT

den in diesem Jahr ebenfalls nicht
fehlen, heißt es in der Pressemel-
dung. Auch die handgemachten Sei-
fen der Namaqua Seifenmanufaktur
aus Bad Waldsee werden auf dem
Ostermarkt angeboten – alle Natur-
seifen sind laut Herstellerangaben
frei von synthetischen Tensiden,
Weichmachern oder Konservie-
rungsstoffen.



„Gschwätzt und Gsung“

BAD SCHUSSENRIED (sz) - Singen in geselliger Runde steht am Sams-
tag, 5. März, in der Museumsschänke der Schussenrieder Erlebnis-
brauerei auf dem Programm. Bernhard Bitterwolf aus Bad Waldsee
lädt ab 19 Uhr zu einem offenen Singen ein. Der Eintritt ist frei. Laut
Pressemeldung stehe nicht die Perfektion, sondern die Freude am Singen
im Vordergrund. Gesungen werden unter anderem überlieferte
Volkslieder, Kanons und Quodlibets. Zwischendurch werden histori-
sche Instrumente aus der Region vorgestellt.

FOTO: PRIVAT



Tagungsteilnehmer besichtigen STUA

AULENDORF (sz) - Die Teilnehmer einer tierärztlichen Tagung, die
aus Österreich, der Schweiz, Bayern und Liechtenstein angereist
waren, haben sich laut Pressemitteilung bei einem Rundgang durch das
Staatliche Tierärztliche Untersuchungsamt - Diagnostikzentrum
in Aulendorf (STUA) sowohl über den Stand der Diagnostik bei land-
wirtschaftlichen Nutztieren als auch über die Trichinenuntersuchung
und die Bienengesundheit informiert. Anschließend trafen
sich die Vertreter aus den Ministerien, Regierungspräsidien und Vete-
rinärämtern der Alpenanrainerstaaten in der Bauernschule Bad
Waldsee, um sich über die Tiergesundheitssituation auszutauschen
und Modalitäten für den diesjährigen Alpenweideviehverkehr zu ver-
ständigen. Diese internationale tierärztliche Veranstaltung finde jäh-
rlich vor dem Auftrieb auf die Sommeralpen statt. Dieses Jahr haben
das Ministerium für Ländlichen Raum Baden-Württemberg und das
Veterinäramt Ravensburg die Tagung organisiert.

FOTO: PRIVAT

ANZEIGE



Kommen Sie ins Leserteam!

10 km Lauf – Samstag, 7. Mai 2016

Ihr Vorteilspaket:

- Wöchentliches Lauftraining mit erfahrenen Lauftrainern
- Persönlicher Trainingsplan
- Cardio- und Krafttraining im Gerätepark des FitnessPoint SportPalast
- Hochwertiges Running-Shirt
- Inklusive Startgebühr für den 10 km Lauf

Kick-Off Veranstaltung am Donnerstag, 17. März um 18.30 Uhr

Lauftraining ab 19. März immer samstags um 16 Uhr Treffpunkt jeweils am FitnessPoint Sport Palast Bad Waldsee.

20 Startplätze warten auf Sie!

So können Sie sich für Ihren kostenlosen Platz bewerben: (Bei Ihrer Bewerbung bitte angeben) Anschrift, Telefon, E-Mail, Geburtsdatum und Konfektionsgröße (Running-Shirt)

Postkarte senden an:

Schwäbische Zeitung Bad Waldsee GmbH & Co. KG
Stichwort: „Leserteam“
Wurzacher Str. 47, 88339 Bad Waldsee
Email: redaktion.waldsee@schwaebische.de

Einsendeschluss: Sonntag, 13. März

SPORT FÜR ALLE
FitnessPoint BAD WALDSEE
join active lifestyle

Schwäbische Zeitung